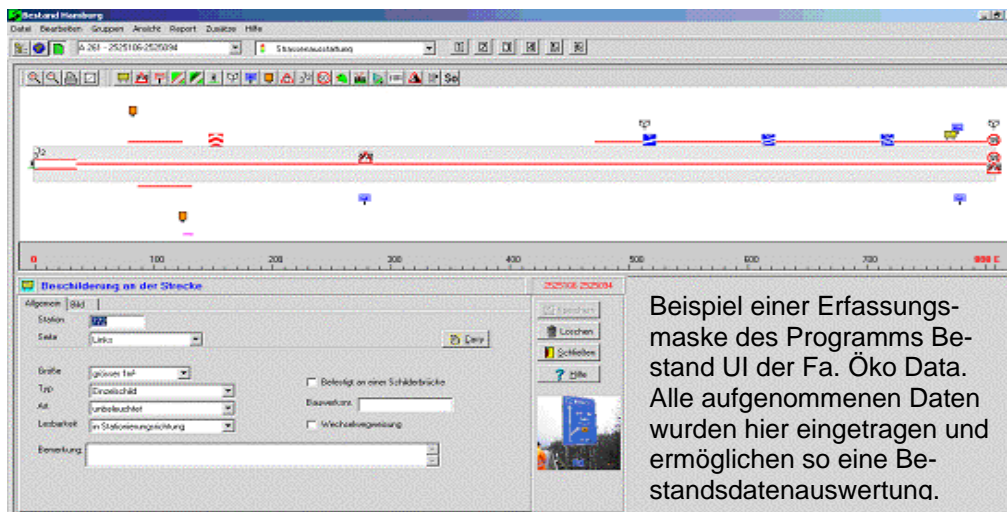


Erhebung des Anlagenbestandes an den Hamburger Bundesautobahnen und Bundesfernstraßen



Beispiel einer Erfassungsmaske des Programms Bestand UI der Fa. Öko Data. Alle aufgenommenen Daten wurden hier eingetragen und ermöglichen so eine Bestandsdatenauswertung.



Auszug aus den Erfassungsdetails, die während der manuellen und mobilen Erfassung aufgenommen wurden. Die digitalen Bilder wurden in der Datenbank stationen und Abschnittsgenau bei den Streckenbändern hinterlegt.

Beschreibung:

Gesamtlängen der erfassten Strecken:

Bundesautobahnen incl. Anschlussstellen – 267 km

Bundesstraßen incl. Anschlussstellen – 40 km

Die differenzierte Leistungserstellung gem. Leistungsheft und ihrer Abbildung in der Kosten- und Leistungsrechnung, setzt eine entsprechend detaillierte Aufnahme des unterhaltungsrelevanten Anlagenbestandes zwingend voraus.

Teile der Strecken wurden als Pilotprojekt manuell aufgenommen. In einem weiteren Schritt wurde dann der Gesamtbestand per mobilem Erfassungssystem bei laufendem Verkehr per Befahrung aufgenommen. Das mobile System dokumentiert den Anlagenbestand mit CCD-Kameras und mit georeferenzierten Farbvideos. Im Postprocessing wurden die Bilder fotogrammetrisch ausgewertet, die Objekte gebildet, attribuiert und in einem weiter zu verarbeitendem Format ausgegeben. Für alle Objekte wurden genaue dreidimensionale Koordinaten berechnet.

Diese Daten wurden dann über die DSGK und das GIS-Programm Autodesk Map so ausgewertet, dass die Anlagenbestandteile in die jeweiligen Streckenbänder (Straßennetz / Verkehrliche Anlagen / Straßenausstattung / Entwässerungsanlagen / Grünflächen / Bauwerke) der Software Bestand UI der Fa. Ökodata eingearbeitet werden konnten. Die erstellte Datenbank ermöglicht eine frei wählbare Listenausgabe zur weiteren Ausgabe in externe Programme zur Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung.

Weiterhin wurde zur regelmäßigen Aktualisierung der Bestandsdaten ein Konzept erarbeitet.

Auftraggeber:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Abt. Autobahn und Tunnelbetrieb

Land:

Freie und Hansestadt Hamburg

Projektbeteiligte:

Hr .M. Dusold
Dipl.-Ing. A. Hamann
a.hamann@heinrich-consult.de

Bearbeitungszeitraum:

Dez. 2003 bis Dez. 2005

Investitionskosten:

ca. 125.000 €



Mobiles Erfassungssystem
Fa. Mobile Mapping S&S GmbH



Manuelle Erfassung mit Meßrad
und Absicherung durch die Autobahnmeisterei